

PRESSEMITTEILUNG

Internationale Fachkräfte gewinnen, integrieren und binden: Neue Unterstützung für Unternehmen

„Global Connect Center“ für Südwestfalen startet – Praxisnahe Hilfen, regionale Unterstützungsangebote – Viele Partner beteiligt

Südwestfalen, 8. Oktober 2026.

Internationale Fach- und Arbeitskräfte erfolgreich zu gewinnen, nachhaltig in den Betrieben zu integrieren und langfristig zu binden, stellt viele kleine und mittlere Unternehmen vor Herausforderungen. Genau hier setzt ein neues Förderprojekt an: „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen PLUS – Global Connect“. Zahlreiche regionale Partner haben sich dafür zusammengeschlossen. Sie wollen bestehende Angebote besser sichtbar machen, neue Unterstützung bieten und Südwestfalen als Willkommens- und Integrationsregion weiterentwickeln. Das regionale Verbundprojekt wird durch das Regionalmarketing der Südwestfalen Agentur GmbH koordiniert.

Ein zentraler Baustein des Projekts ist das „Global Connect Center“. Es dient Unternehmen aus Südwestfalen künftig als erste Anlaufstelle rund um die Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. „Das ‚Global Connect Center‘ reagiert auf die Wünsche und Bedarfe, die wir bislang durch Befragungen und Fokusgruppengespräche ermittelt haben. Unternehmen wünschen sich vor allem Orientierung, leicht zugängliche Informationen und verlässliche regionale Ansprechpersonen“, erklärt Saskia Haardt-Cerff, Projektleiterin der „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen PLUS – Global Connect“.

Persönliche Anfragen, Chatbot, Veranstaltungen und Beispiele

Arbeitgeberschmiede Südwestfalen PLUS - Global Connect
Das Mitmach-Projekt für die Region. Initiiert von:



Das Center ist online auffindbar und bündelt Wissen, Leitfäden und regionale Unterstützungsangebote an einem Ort. Interessierte Unternehmen können niedrigschwellig persönlichen Kontakt aufnehmen oder sich an einen KI-gestützten Chatbot wenden. Im „Global Connect Center“ finden sie auch aktuelle Veranstaltungen und Austauschformate sowie gelungene Praxisbeispiele aus der Region. Schritt für Schritt soll dort auch eine Community entstehen, in der Unternehmen ihre Erfahrungen austauschen und voneinander lernen können.

Fünf Projektpartner, neue praxisnahe Angebote

Neben dem Center, um das sich die Südwestfalen Agentur kümmert, bieten die Projektpartner im Rahmen der „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen PLUS“ folgende neue und kostenfreie Unterstützungsangebote an:

Angebote seitens der Hochschulen:

- Universität Siegen: Im „KI-Powerhouse & Innovation-Lab“ erprobt und entwickelt die Uni mit Unternehmen praxisnahe KI-Lösungen für Recruiting, Bewerbungsmanagement, Sprachunterstützung und weitere HR-Prozesse.
- Fachhochschule Südwestfalen: Mit dem Spiegel-Angebot 2.0 zeigt die FH Unternehmen auf, wie gut sie bereits auf die internationale Rekrutierung vorbereitet sind, wo ihre Potenziale liegen und welche individuellen Handlungsmöglichkeiten sich daraus ergeben.
- Hochschule Hamm-Lippstadt: Mit dem Angebot „Internationals in Südwestfalen als Wissensgeber und Botschafter“ sammelt die Hochschule Erfahrungen von Unternehmen und internationalen Fach- und Arbeitskräfte ein. Einerseits, um anderen Betrieben zu helfen und andererseits Gelingens- und Misslingensfaktoren zu erkennen.

Zudem werden Praxisangebote in zwei Experimentierräumen erprobt:

- Drei Jahre Erfahrung aus dem Praxisangebot „Welcome Internationals“ bringt die agentur mark GmbH direkt in die neue Projektphase ein. Das gewonnene Know-how wird für die Beratung und Begleitung von Unternehmen in der Märkischen Region genutzt und gemeinsam mit den weiteren Projektpartnern zu neuen, innovativen Lösungen für die Anwerbung und Integration internationaler Fachkräfte weiterentwickelt – auch mit dem Einsatz von KI.
- Die Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH begleitet kleine und mittlere Unternehmen dabei, sich als attraktive Arbeitgeber für internationale Fach- und Nachwuchskräfte zu positionieren. Dafür entwickelt und erprobt die Wirtschaftsförderung des Kreis Soest praxisnahe Angebote, Workshops, Leitfäden und Umsetzungsprojekte.

Darüber hinaus arbeitet die Universität Siegen im Projektteil „Regional-Reporting“ speziell für Südwestfalen Daten auf. Etwa, wo es internationale Gemeinschaften gibt und wie Zuwanderungsdynamiken aussehen. Unternehmen werden zu ihren Erfahrungen, Herausforderungen und Bedarfen befragt. Gemeinsame Diskussionen mit Unternehmen sowie regionalen Institutionen, beispielsweise aus Kommunen, Ausländerbehörden, Agenturen für Arbeit, Welcome Centern oder Integrationsstellen werden durchgeführt. Die Ergebnisse fließen in konkrete Handlungsempfehlungen für Politik, Verwaltung und regionale Akteure ein.

Gremien mit Experten aus der Region begleitet Projekt

Begleitet wird das gesamte Projektvorhaben durch ein regionales Steuerungsgremium. Darin arbeiten Vertreterinnen und Vertreter aus Kammern, Arbeitgeberverbänden, Arbeitsagenturen, Regionalagenturen, Ausländerbehörden, Kommunalen Integrationszentren und Wirtschaftsförderungen

der fünf südwestfälischen Kreise sowie aus den International Offices der Hochschulen und der Fachkräfteagentur International NRW zusammen.

„Wir wollen Südwestfalen als attraktive Willkommens- und Integrationsregion weiterentwickeln – und so der Wirtschaft in der Region helfen. Dafür müssen viele Rädchen ineinandergreifen und dieses Projekt bildet eine Plattform dazu, erläutert Marie Ting, Leiterin des Regionalmarketings für Südwestfalen.

Alle Informationen finden interessierte Unternehmen unter
arbeitgeberschmiede-swf.com/gc

Hintergrund

Die „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen PLUS – Global Connect“ hat zum Ziel, Südwestfalen als Willkommens- und Integrationsregion für internationale Fach- und Arbeitskräfte zu stärken und zu positionieren. Das regionale Kooperationsprojekt richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Unternehmen.

Getragen wird es von sechs Verbundpartnern: der Südwestfalen Agentur GmbH, die das Projekt koordiniert, der Fachhochschule Südwestfalen, der Hochschule Hamm-Lippstadt, der Universität Siegen, der agentur mark GmbH sowie der Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH. Finanziert wird das Projekt durch Mittel der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen.

Viele Grüße

Stefan Krüger

PR Referent
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-27
Fax: +49 (0)2761 83511-29
E-Mail: s.krueger@suedwestfalen.com

Zur REGIONALE 2025: www.regionale-suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com

Folgen Sie uns auf LinkedIn: www.linkedin.com/company/suedwestfalen-agentur

Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt

Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder betreut sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben — ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch). Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und wird aus Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt. Ergänzend koordiniert die Agentur in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und treibt mit „Hub45“ den Aufbau eines Coworking-Netzwerks für digitale und dezentrale Arbeitsorte voran.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur GmbH als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schüler:innen, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen. Zur weiteren Profilierung Südwestfalens als Top-Arbeitgeber-Region koordiniert die Agentur mit Partnern in den Kreisen das arbeitsteilige Projekt „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“.